



SALZ

Kaum einen halben Millimeter groß sind die Kristalle, das Salz, mit denen Motoi Yamamoto Skulpturen erstellt. Seine Installationen hingegen erstrecken sich über ganze Räume – viele Quadratmeter groß. In tagelanger Arbeit erstellt er Blütenfelder, Treppen oder Labyrinth. Der Prozess des Entstehens ist Teil des Werkes und in Sankt Peter ab dem 16. April öffentlich zugänglich.

In Japan steht das lebensnotwendige Mineral Salz für Reinigung. Yamamoto fand im Umgang mit dem frühen Tod einer nahestehenden Person zu diesem Element. Mit der Frage nach dem Festhalten von Erinnerungen begann er mit Salz Objekte des Suchens und der Vergänglichkeit zu erstellen. Endlos scheinende Labyrinth verlieren sich in der Weite zu einer graphischen Struktur. Es ist eine meditative Skulptur, in der sich der Betrachter nicht verliert, sondern sich vielmehr findet.

In der Kunst-Station Sankt Peter wird diese Arbeit nun in einen räumlichen Rahmen gestellt, der nach dem Verhältnis und der Bedeutung von Form und Material fragt: Ihr seid das Salz der Erde, ich bin der Weg, die Wahrheit... Viele Bezüge entstehen im Kirchraum, die Bilder schlagen eine Brücke zwischen den Kulturen und laden, ähnlich den Zen-Gärten, zum Innehalten ein.

Am Ende der Ausstellung werden die Besucher gebeten, wiederzukommen, um das Salz mitzunehmen und dieses dem Meer zurückzugeben. Das Salz wird dem Naturkreislauf zugeführt und steht so wieder am Anfang von etwas Neuem. Motoi Yamamoto bittet dieses zu fotografieren und ihm die Bilder per Mail zu schicken. (salz@mikikosatogallery.com)

Zur Eröffnung der Ausstellung

MOTOI YAMAMOTO

am Mittwoch, 21. April 2010, 19.30 Uhr
in der Kunst-Station Sankt Peter laden
wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Margareta Hürholz spielt auf der Orgel
für Neue Musik.

Es spricht Kai Kullen.

Der Künstler ist anwesend.

Es erscheint ein Katalog im Laufe der
Ausstellung.

Die Ausstellung wird am 6. Juni,
ab 11.30 Uhr gemeinsam aufgelöst.

Ausstellung bis 6. Juni,
Dienstag bis Samstag 11 – 17 Uhr
Sonntag 13 – 17 Uhr, Montag geschlossen

Leonhard-Tietz-Straße 6, 50676 Köln
www.sankt-peter-koeln.de

Gefördert von
Zumtobel Licht GmbH
messkunst Objekteinrichtung
Wilkhahn . Wilkening + Hahne GmbH+Co. KG
Bahl + Partner Architekten BDA

In Zusammenarbeit mit
MIKIKO SATO GALLERY

KUNST-STATION  SANKT PETER KÖLN